

## Schachfestival Basel

1. bis 5. Januar 2013

- Spiellokal:** Hilton, Aeschengraben 31, Basel,  
Telefon: +41(0)61-2756600  
Internet: www.hilton.com
- Infos:** Bruno Zanetti, Austraße 9c, 4153 Reinach BL,  
Telefon: +41 (0)61 712 30 42  
E-Mail: Bruno.Zanetti@skbirseck.ch
- Spielplan:** **Dienstag, 1. Januar 2013**  
Anwesenheitskontrolle ab 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr  
1. Runde Meister, Amateure: 14.00 Uhr  
**Mittwoch, 2. Januar 2013**  
2. Runde Meister, Amateure: 09.30 Uhr  
3. Runde Meister, Amateure: 16.00 Uhr  
**Donnerstag, 3. Januar 2013**  
4. Runde Meister, Amateure: 14.00 Uhr  
Blitz: Anmeldungen bis 19.30 Uhr; Start: 20.00 Uhr  
9/11 Runden CH-System je nach Anzahl der Teilnehmer  
**Freitag, 4. Januar 2013**  
5. Runde Meister, Amateure: 09.30 Uhr  
6. Runde Meister, Amateure: 16.00 Uhr  
**Samstag, 5. Januar 2013**  
7. Runde Meister, Amateure: 09.30 Uhr  
Preisverteilung: 17.00 Uhr
- Modus:** Meister, Amateure 7 Runden CH-System
- Kadenz:** 100 Min. 40 Züge + 30 Min. und 30 Sek. pro Zug  
ab Start
- Preise garantiert:** **Meister:**  
2500,2000,1500,1000,700,500,300,200,200,200 CHF  
**Rating** bis Elo 2300, bis Elo 2100, Dame,  
Senior je 200 CHF  
**Amateure:**  
1000,700,400,300,250,200,150,100,100,100 CHF  
**Rating** bis Elo 1800, Elo 1600, Elo 1500 je 100 CHF  
**ohne Rating** 50 CHF Gutschein Eurochess  
**Blitz:** 150, 100, 50, 30, 30, 30 CHF;  
bis Elo 2200, Elo 2000, Elo 1800 je 30 CHF,  
Junior 20 CHF
- Einsätze:** **Meister ab Elo 1950** 120 CHF;  
FM, Jahrgang 1993, 60 CHF; **GM, IM gratis**  
**Amateure bis Elo/FZ 2000** 100 CHF;  
Jahrgang 1993, 50 CHF  
**Blitz:** 10 CHF
- Anmeldungen:** online [www.schachfestivalbasel.ch](http://www.schachfestivalbasel.ch) oder schriftlich  
an Bruno Zanetti  
**Aufpreis für Anmeldungen nach dem 25.12.2012**  
**20 CHF.**

## Basler Jugendschachkönig

Sonntag, 6. Januar 2013

Einschreiben bis 11.45 Uhr; Spielbeginn: 12 Uhr; Ende ca. 17 Uhr;  
Modus/Kadenz: 7 Runden CH-System à 15 Minuten pro Partie;  
Einsatz/Preise: 10 CHF; tolle Naturalpreise!

Es sind fünf Partien am Wochenende zu absolvieren. Gemeldet ist bereits eine staatliche Spielerzahl. (siehe [http://www.ramada-cup.de/bad\\_soden/](http://www.ramada-cup.de/bad_soden/)) Das Turnier findet in sechs Leistungs-Gruppen statt. Die ersten sechs jeder (!) Gruppe erhalten einen Preis und qualifizieren sich für das Finalturnier. *Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge. Nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler 15 Minuten zusätzlich für alle noch verbleibenden Züge. Jeder Spieler erhält ab dem 1. Zug pro Zug 30 Sekunden zu seiner Bedenkzeit hinzugefügt* (Ausschreibung). Anmelden geht auch unter: <http://www.ramada-cup.de/anmeldung.html>

Hier als Ausblick die Daten der DSAM 2012/13, damit man weiträumig planen kann:

Vom **19. bis 21. Oktober 2012** starten wir in Bad Soden bei Frankfurt am Main im Taunus. Der Herbst im Odenwald ist phantastisch!

Einen Monat später ziehen wir im milden Vorwinter an die östliche Elbe: **16. bis 18. November 2012** in Magdeburg.

Wir schwenken wieder zurück in den Südwesten: Einen Tag vor Heiligabend, vom **21. bis 23. Dezember 2012** wird in Aalen (bei Schwäbisch-

Gmünd) gespielt. Unschlagbar schön und entspannend sind dort die warmen Limes-Thermen, die der RAMADA-Hotelgast gerne nutzen darf. Der Schach-Jahresbeginn wird traditionell in Hamburg begangen, nach Magdeburg also am zweiten Elbe-Standort des Turniers: Vom **4. bis 6. Januar 2013** spielen wir in Bergedorf/Hamburg miteinander Schach.

Viele halten es für den absoluten Höhepunkt der DSAM-Rundreise: das Amateurturnier nur einen Tag vor Rosenmontag in der Höhle der Funkenmariechen, nämlich vom **8. bis 10. Februar 2013** in Brühl bei Köln. Wer das einmal mitgemacht hat, kommt ohne gar nicht mehr aus.

Das letzte der sechs Vorturniere findet nicht am Rhein und nicht an der Elbe, sondern an der Saale statt, nämlich vom **19. bis 21. April 2013** in Halle (Saale).

Und jene, die sich bei einer dieser sechs Gelegenheiten einmal (oder gerne auch öfter!) auf Platz 1-6 in ihrer Wertungsgruppe gespielt haben, die sind im Finale im wahrsten Sinne des Wortes »mit von der Partie«! Vom Rhein und der Saale geht es dafür ins Zentrum Deutschlands an die Fulda, wo das RAMADA-Hotel Kassel liegt. Hier wird vom 30. Mai bis 1. Juni 2013 **das Finale der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft** ausgetragen, voraussichtlich wieder zusammen mit dem Finale des Dähne-Pokals.

Begleitet werden die Partien von erfahrenen Bundesliga-Schiedsrichtern. Wer in der A-Gruppe siegt, löst ein Ticket zur Deutschen Meisterschaft, denn der »Deutsche Schach-Amateurmeister der A-Gruppe« ist berechtigt, im Kreis der Großmeister an »der Deutschen« teilzunehmen.

Die A-Gruppe hat ungefähr Oberliga-Niveau; die F-Gruppe ist genau richtig für Spieler mit keinem Rating oder einem, das nun eben ausgebaut werden soll und die Gruppen dazwischen spiegeln eben die Leistungsbreite des deutschen Amateurschachs wider.

Zwischen aller Entspannung im schönen Hotel und in netter Umgebung und allem beim Spaß am Spiel vergisst während der hart umkämpften Partien jedoch keiner: Hier kommt es auf Leistung an, hier sitzen Schachsportler, die in jeder Sekunde konzentriert kämpfen. Viel Spaß dabei!

Ralf Mulde

## Ausschreibung zum Programm

### »Jugend spielt Schach 2012/13« des BSV

Unter den nachfolgenden Bedingungen können Vereine Zuschüsse für die Durchführung von Jugendturnieren erhalten:

1. Das Programm »Jugend spielt Schach 2012/2013« wird mit maximal 2.000 Euro bezuschusst.
2. Teilnahmeberechtigt sind Schachvereine (nachfolgend Ausrichter genannt), die dem Badischen Schachverbandes e.V. angehören.
3. Einen Zuschuss erhalten Schachturniere, wenn diese im Zeitraum zwischen 1. September 2012 und 30. August 2013 mit wenigstens 30 Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren durchgeführt wurden, und mindestens 10 Teilnehmer nicht Mitglied im ausrichtenden Verein sind.
4. Der Ausrichter hat mindestens 10 Tage vor Durchführung des Turniers, die Ausschreibung an den Referenten für Breitensport zu senden zwecks Registrierung und Bestätigung einer Bezuschussung seitens des BSV (siehe Punkt 1). In der Ausschreibung ist das Programm »Jugend spielt Schach« des BSV eindeutig zu nennen.
5. Der Ausrichter hat mindestens 10 Tage vor Durchführung des Turniers, dieses im BSV-Kalender veröffentlicht und in mindestens einer Zeitung das Turnier für die Öffentlichkeit publiziert.
6. Der Ausrichter veröffentlicht in mindestens einer Zeitung einen Bericht zum Turnier mit der Nennung der Sieger und einem Hinweis zum »Jugend spielt Schach«-Programm des BSV.
7. Der Ausrichter sendet die Endtabellen, die Teilnehmerlisten sowie die Zeitungsberichte vom Turnier per Post oder Mail (Anlagen in PDF oder JPG) dem Breitensportreferent des BSV bis spätestens 31.08.2013.
8. Der Zuschuss beträgt für eintägige Turniere 100 Euro (**bis 79 Teilnehmer**) bzw. 150 Euro (**ab 80 Teilnehmer**) und bei mehrtägigen Turnieren 150 Euro. Vereine erhalten maximal 2 Turniere bezuschusst, die nicht im selben Monat stattfinden dürfen.
9. Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der vorherigen Registrierung und nach Eingang aller Unterlagen (siehe Punkt 7) innerhalb 30 Tagen an den Ausrichter vom BSV-Schatzmeister ausbezahlt.
10. Ein Zuschuss wird nicht gewährt für Turniere, die ohne Registrierung durchgeführt wurden und/oder deren Unterlagen nicht vollständig eingereicht wurden. Ferner wird kein Zuschuss gewährt für Turniere, die bereits aus Mitteln des BSV oder der Badischen Schachjugend bezuschusst werden (z.B. Jugend-Grand-Prix).
11. Das Startgeld, das Vereine für solche Turniere von den Jugendlichen erheben, darf nicht mehr als 5 Euro/Person betragen.
12. Die pflichtgemäße Durchführung der BJEM wird nicht bezuschusst. Bezirke, die keine BJEM ausrichten, müssen mit einer Kürzung ihres Zuschusses an die Bezirkskasse rechnen.